

LEGENDE

Alle Höhenangaben beziehen sich auf OKF Erdgeschoss des jeweiligen Gebäudes.
 G1 OKF EG = ±0.00 = +31,30 NHN G2 OKF EG = ±0.00 = +31,30 NHN

- WET = Gebäudeeingang
- ZT = Wohnungseingangstür, 1.RW
- OK = Oberkante
- OKR = Oberkante Rohfußboden
- OKF = Oberkante Fertigfußboden
- BRH = Brüstungshöhe von OKF
- GH = Geländehöhe von OKF
- WU = Bauteil, Bestand
- STB = Beton, bewehrt gem. Statik
- KS = Mauerwerk gem. Statik
- FT = Betonfertigteile
- WD = Wanddurchbruch
- WS / DS = Wandschlitz / Deckenschlitz
- KB = Kamböhrung
- BD = Bodendurchbruch
- DD = Deckendurchbruch
- KBZ = Bohrfeld für Kamböhrung*
- KL = Klinker
- GK = Gipskarton- / Trockenbauwand (Verstärkt)
- MW = Dämmung, Mineralwolle
- FT = Perimeterdämmung / druckfeste Dämmung
- Abhangedecke
- RR = Regenfallrohr
- ALD / FFL = Außenluftdurchlass / Fensterfalldichtung
- MAK = Rollladenkasten / Kurbel für 2. Rettungsweg
- FS = Fensterstromlos offenbar
- FS = Rollladenkasten, Lage Betätigungsfeld
- FS = Feststallanlage
- FS = Wand-/Deckenleuchte
- FS = Estrichfuge
- FS = Sekurant / Sekurant verstärkt

DIESER PLAN GILT NUR IN VERBINDUNG MIT DEN ZUGEHÖRIGEN STATIKPLÄNEN UND DEN PLÄNEN DER HAUSTECHNIK, DEM SCHALL- UND WÄRMESCHUTZNACHWEIS, SOWIE DEM BRANDSCHUTZ KONZEPT. BEI UNSTÄMMIGKEITEN ZWISCHEN DEN ARCHITECTURPLÄNEN UND DEN ZEICHNUNGEN DER FACHGENEURE IST VOR DER AUSFÜHRUNG DIE BAULEITUNG ZU BENACHRICHTIGEN UND EINE KLÄRUNG MIT DEM ARCHITECTEN HERBEIZUFÜHREN.

- Alle Maße sind durch die ausführenden Firmen eigenverantwortlich am Bau zu prüfen
- Die Grundstücksgrenzen sind örtlich zu prüfen
- Für alle Fenster wird die Rohbauöffnung angegeben. Alle Tür-Öffnungen beziehen sich auf die jeweilige OKF
- Sämtliche Abweichungen sind der Bauleitung unverzüglich und schriftlich mitzuteilen
- Bei allen Mauerwerkswänden im Erdgeschoss, sowie bei Treppenaussparungswänden aus Mauerwerk im Untergeschoss, ist die erste Steinlage aus ISO-Kimsteinen herzustellen
- Schallschutz der Fenster, Rollladenkästen und Türen siehe Schallschutznachweis!
- Schallschutz aller weiteren Bauteile siehe Schallschutznachweis, sowie Pläneintragungen!
- Steckdosen in Wohnungstrennwänden dürfen nicht gegenüberliegend angeordnet werden!
- Wohnraumlüftung über ALD in Rollladenkästen oder FFL in Fensterstärken, siehe Pläneintragungen!
- Estrich- Schallentkopplungsprofil zwischen jeder WET und dem TRH einbauen!
- Verstärkungen in allen GK-Küchenwänden (für Hängeschrank) und Böden (für Handruch-HK und Haltegriffel) vorsehen!
- Grün hinterlegte Durchbrüche und Einbauteile werden nach der Herstellung des Rohbaus angelegt!

Pläne freigegeben durch:
 Lisa und Daniel Schmidt Gbr
 Mausegatt 50, 47228 Duisburg

Entwurfsverfasser:
 Druschke und Grosser Architekten BDA
 Mülheimer Straße 43, 47058 Duisburg

Datum, Unterschrift:	Stempel	Datum, Unterschrift:	Stempel
B	Diverse Anpassungen gemäß Positionen siehe Wölkchen, Anpassungen gem. Leitbild Fertigstellungsplan	13.09.2022	OT
A	Anpassung Wand von 17" auf 24cm und Ergänzung STB-Stoß gem. Angabe Statik EG + 1.OG an WE 2.02 und WE 2.12	31.08.2022	OH
-	Freigeige Bauteile	31.08.2022	
INDEX	ÄNDERUNGEN / ERGÄNZUNGEN	DATUM	GEZ.



BAUHERR:
 Lisa und Daniel Schmidt Gbr
 Mausegatt 50, 47228 Duisburg
 +49 (0)2065 77 63-0
 l.schmidt@bauen-mit-schmidt.de

ARCHITECTEN:
DRUSCHKE UND GROSSER ARCHITEKTUR
 Druschke und Grosser Architekten BDA
 Mülheimer Straße 43, 47058 Duisburg
 +49 (0)203 60012600
 mail@druschkeundgrosser.de

Wohnbebauung Dorfstraße 100

Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern mit 15 Wohneinheiten

PLANNUMMER:
Gebäude G2
Grundriss Erdgeschoss

PLANSTAND:	ABSCHNITT:	PLANNUMMER:		
AUSFÜHRUNGSPLANUNG	G2	5.G2.100		
PROJEKTNUMMER:	GEZEICHNET:	MAßSTAB:	STAND:	INDEX:
18255	FT/NH	1:50	13.09.2022	B

